Anlage IV.

Lagebericht
der "JOSEPH-BROT" GmbH

für das Geschäftsjahr 2024/25

LAGEBERICHT JOSEPH BROT GMBH ZUM 28.02.2025

ALLGEMEINES

Die Joseph Brot GmbH handelt vorwiegend mit Bio Brot und Bio Backwaren der Marke „Joseph", die von der Joseph Brotmanufaktur GmbH produziert und geliefert werden. Das Sortiment der Joseph Brot GmbH umfasst außerdem Bio Patisserie, Bio Aufstriche, Bio Snacks, Bio Bistro-To-Go Artikel und Bio Limonaden der Joseph Brotmanufaktur GmbH, ein Greisslerei-Sortiment ausgewählter Produzenten sowie Kaffee. Für den Kaffee in allen Joseph Brot Standorten gibt es eine exklusive Kooperation mit Coffee Collective.

Die Joseph Brot GmbH betreibt fünf Shops in Wien, einen Shop in Salzburg und einen Shop in Linz zudem ein eigenes Bistro in Wien am Standort 1010 Führichgasse.

Im Bistro am Standort Führichgasse werden Speisen und Getränke mit einem starken Fokus auf Frühstück angeboten.

Neben dem eigenem Filialgeschäft verkauft die Joseph Brot GmbH ihr Sortiment auch im externen Vertrieb an zahlreiche Gastronomie- und Handelsbetriebe in Wien, sowie ganz Österreich mit Schwerpunkt Kärnten und Westösterreich und ist auch mit zwei Großkunden am deutschen Markt vertreten.

GESCHÄFTSVERLAUF UND ALLGEMEINE WIRTSCHAFTLICHE LAGE

ROHERGEBNIS

Die Joseph Brot GmbH konnte im Wirtschaftsjahr 01.03.2024 bis 28.02.2025 das Rohergebnis von 7,5 Mio. EUR auf 8,8 Mio. EUR um 17% steigern. Dieser Anstieg resultiert aus dem Wachstum im externen Vertrieb und den sieben Standorten in Wien, Salzburg und Linz, wobei auch der Standort Servitengasse erstmals mit vollen 12 Wirtschaftsmonaten abgebildet ist (Eröffnung Dez 2023). Die wirtschaftlichen Herausforderungen werden, wie auch in den Vorjahren, seitens der Geschäftsführung durch intensive und vorausschauende Planungen und Optimierungen sowie gezielte Expansion, vor allem im externen Vertrieb erfolgreich bewältigt.

ABSATZ

Durch die Stabilisierung im operativen Bereich, nach der Anlaufphase einer Eröffnung, der beiden Standorte außerhalb Wiens, des neuen Standortes Servitengasse und das weitere Wachstum im externen Vertrieb ist eine langfristige und stabile Absatzentwicklung gegeben und sichergestellt. Im externen Vertrieb werden seitens der Geschäftsführung kontinuierliche Maßnahmen zum Ausbau des B2B Bereichs gesetzt.

PRODUKTION

Bei der Joseph Brot GmbH handelt es sich um ein reines Handelsunternehmen, es gibt daher keine eigene Produktion.

INVESTITIONEN

Die Joseph Brot GmbH profitiert von den Investitionen der Joseph Brotmanufaktur GmbH, die einen ausfallsicheren Produktionsbetrieb und Ablauf sicherstellen und zur laufenden Qualitätssteigerung beitragen.

Im vergangen Wirtschaftsjahr 2024/25 wurde vorwiegend in die Instandhaltung der bestehenden Standorte investiert.

Die Joseph Brot GmbH schloss das Wirtschaftsjahr mit einem Gewinn von 0,32 Mio. EUR vor Zinsen und Steuern bzw. einer Gewinnmarge von 1,7% vor Zinsen und Steuern ab.

ERTRAGSLAGE

Das Rohergebnis stieg um 17% gegenüber dem Vorjahr was vorwiegend aus dem Umsatzwachstum an den Standorten Führichgasse, Salzburg, Servitengasse und des externen Vertriebs resultiert.

Der Aufwand für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen ist mit 54% stabil im Vergleich zum Vorjahr. Das wird durch ein effizientes und zentral gesteuertes Einkaufsmanagement im Bereich der Hilfs- und Betriebsstoffe erreicht, sowie dem Fokus auf deckungsbeitragsstarkes Sortiment. Ein weiterer Teil der einkaufsseitigen Preissteigerungen konnte an den Endkunden weitergegeben werden.

Die Personalkosten liegen mit 26% am Umsatz auf Vorjahresniveau.

Das Ergebnis vor Zinsen konnte mit 0,32 Mio. EUR bzw. 1,7% am Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 65% gesteigert werden.

FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme der Gesellschaft ist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von 4,9 Mio. EUR auf 4,4 Mio. EUR gesunken, was unter anderem auf die Rückführung von Bankverbindlichkeiten sowie der Reduktion von Konzernforderungen und -verbindlichkeiten zurückzuführen ist.

Die Eigenkapitalquote liegt mit 13% konstant auf VJ Niveau.

AUSBLICK AUF DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2025/26

Auch im laufenden Wirtschaftsjahr liegt ein wesentlicher Fokus der Joseph Brot Gruppe auf der Stabilisierung und Effizienzsteigerung in den operativen Filialen. Der Fokus auf zielgerichtete Produktentwicklung, deckungsbeitragsstarkes Sortiment sowie Konzentration auf verkaufsfördernde Maßnahmen führt zu einer stabilen Ertragslage.

Der Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2025/26 zeigt ein Umsatzwachstum von 12% auf 20,2 Mio. EUR und eine weiterhin sehr stabile und verbesserte Ertragslage im Vergleich zum Vorjahr, was die Folge der laufenden Effizienzsteigerungsmaßnahmen im operativen Bereich sowie der sehr stabilen Entwicklung im externen Vertrieb ist.

URGUT: EINE INITIATIVE RUND UM ALTE URGETREIDE LANDSORTEN

Im Wirtschaftsjahr 2025/26 liegt auch weiterhin ein wesentlicher Arbeitsschwerpunkt auf dem strategischen Projekt URGUT – unserer Initiative rund um alte Landgetreidesorten.
Neu entwickelte Produktkategorien sollen über neue Vertriebskanäle abgesetzt werden.
Für unseren eigenen Filialbetrieb entwickeln wir im Bereich unseres Kernsegmentes Bio Brot und Bio Backwaren ein Sortiment aus URGUT Getreidesorten, die ab QU4 2025 in unseren eigenen Filialen erhältlich sein sollen.

Mit der URGUT Initiative bewahren wir Getreidesorten, die über Jahrhunderte von Hand gezüchtet und an Böden und Klima der Regionen angepasst wurden. Die Wirkungsfelder reichen von Biodiversität für den Naturschutz um den Wandel zu lebendigen Landwirtschaften zu schaffen, Biodiversität auf den Feldern zu stärken und damit fruchtbare Felder für die Zukunft zu erhalten. Damit schaffen wir ein regionales

Weitere wesentliche Wirkungsfelder dieser Initiative sind die Produktqualität und die regionale Rohstoffbeschaffung durch Direktbezug von kleinbäuerlichen Familienbetrieben.
Das ballaststoffreiche, bekömmliche und naturbelassene Getreide zeichnet sich durch eine hohe Nährstoffdichte aus und nicht zuletzt kann damit die regionale Wertschöpfungskette maßgeblich verbessert werden.
Durch den Handel direkt am Ursprung aus herkunftsgesicherter Landwirtschaft und im Direktbezug von den bäuerlichen Partnerbetrieben stärkt dies die Wertschöpfung in der Region.

WEBSHOP

Um die gesamten Abläufe und Prozesse weiterzuentwickeln und zu digitalisieren, arbeitet eine Arbeitsgruppe aus Vertrieb, IT und Controlling auch im WJ 2025/26 weiterhin an der Umsetzung eines neuen Webshops.
In einem ersten Schritt soll dieser Webshop intern die Abläufe für das interne Bestellteam und die Fakturierung optimieren und die Effizienz verbessern.
In einem zweiten Schritt ist das Ziel die Abwicklung für die externen Vertriebskunden effizienter zu gestalten und darauf aufbauend auch absatzfördernde Maßnahmen gezielt umzusetzen..

